



KREFELD BUSINESS

Aus denkbar wird möglich.

Presse-Information

1. Oktober 2024

Wettbewerbsstart „GRÜNDERPREIS KREFELD“ 2025
Ab jetzt können Gründungsideen eingereicht werden

KREFELD. „Gründerinnen und Gründer, die sich im Zeitraum vom 1. April 2023 bis 31. März 2025 in Krefeld selbstständig gemacht haben, sollten die Chance nutzen, sich mit ihrer Geschäftsidee für den GRÜNDERPREIS KREFELD 2025 zu bewerben. Denn mitzumachen, kann lohnend sein. Dabei sollte es sich um eine innovative, spannende oder kreative Gründung handeln“, ermuntert Eckart Preen, Wirtschaftsdezernent und Leiter von KREFELD BUSINESS, zur Teilnahme.

Der 7. GRÜNDERPREIS KREFELD ist mit insgesamt 6.000 Euro Preisgeld dotiert. Zu gewinnen gibt es außerdem eine vielfältige Palette an passgenauen Unterstützungsangeboten. Auch werden die Gewinnerinnen und Gewinner öffentlichkeitswirksam prämiert. Möglich machen das die Kooperationspartner Volksbank Krefeld, die Westdeutsche Zeitung, KREFELD BUSINESS und die Gemeinschaft Junger Unternehmer Krefeld (GJU) sowie der Marketing-Club Krefeld e.V. Die beiden letztgenannten unterstützen den Wettbewerb erstmals als Kooperationspartner, während die anderen den Wettbewerb vor etwa 13 Jahren mit aus der Taufe gehoben haben. „Als Netzwerk junger Unternehmerinnen und Unternehmer in Krefeld freuen wir uns sehr, den Krefelder Gründerpreis mit zu begleiten und zu gestalten. Dieser Preis bietet eine großartige Plattform, um innovativen Gründergeist und zukunftsweisende Ideen in Krefeld sichtbar zu machen und zu fördern“, so Christopher Borchert, Sprecher der Gemeinschaft Junger Unternehmer Krefeld e.V. Auch Michael Neppeßen, Geschäftsführender Vorstand des Marketing-Clubs Krefeld e.V., weiß um die wesentliche Bedeutung, die Gründungskultur in Krefeld nachhaltig zu fördern: „Eine aktive Gründungskultur in Krefeld ist für ihre wirtschaftliche Entwicklung, Agilität und die Zukunftsfähigkeit des Standorts Krefeld enorm wichtig. Neben der Leuchtturmwirkung auf bestehende Unternehmen, die von Ideen und Kooperationen mit den kreativen Neugründern profitieren, können so auch hier Studierende vom Standort Krefeld überzeugt werden.“ Und Christoph Gommans, Vorstandsmitglied der Volksbank Krefeld eG, betont: „Die frühe Einbindung eines Finanzexperten hilft über so manche Hürde hinweg und verschafft den Gründenden eine stabile Basis für zukünftige Entscheidungen. Je früher die Gründenden die Finanzthemen verinnerlicht haben, desto größer wird die Sicherheit im Tagesgeschäft.“

Gründerinnen und Gründer, die jetzt neugierig auf den Wettbewerb geworden sind, gerne von ihrem Businessplan berichten und sich mit Gleichgesinnten messen möchten, können ab jetzt die Bewerbungsunterlagen bei KREFELD BUSINESS einholen. Petra Rice, Gründungsberaterin bei KREFELD BUSINESS, hilft weiter (E-Mail: petra.rice@krefeld-business.de, Telefon: 02151 / 82074 – 23). Darüber hinaus finden Interessierte weiterführende Informationen unter:

www.krefeld-business.de/foerdermittel-gruendungsberatung/#winner

Haben Sie Fragen dazu, so melden Sie sich gerne.
Ihre Ansprechpartnerin:

KREFELD BUSINESS | Annegret Angerhausen-Reuter | Pressesprecherin
02151 82074-44 | annegret.angerhausen-reuter@krefeld-business.de



Bildzeile (v.l.n.r.): Das „Objekt der Begierde“: Der GRÜNDERPREIS KREFELD 2025, **Urheber:** station3,
Nutzungsrechte: KREFELD BUSINESS

Haben Sie Fragen dazu, so melden Sie sich gerne.
Ihre Ansprechpartnerin:

KREFELD BUSINESS | Annegret Angerhausen-Reuter | Pressesprecherin
02151 82074-44 | annegret.angerhausen-reuter@krefeld-business.de